

6. Dezember 2022

Stützmauer in Hörmanns an der Landesstraße L 62 wurde saniert **LR Schleritzko: Bauliche Verbesserung sehr wichtig für mehr** **Verkehrssicherheit**

Nach der Montage des Geländers sind die Arbeiten für die Sanierung der Stützmauer Hörmanns an der Landesstraße L 62 im Gemeindegebiet von Litschau (Bezirk Gmünd) abgeschlossen. Landesrat Ludwig Schleritzko nahm kürzlich im Beisein von Bürgermeister Rainer Hirschmann und Jochen Lintner von der Straßenbauabteilung Waidhofen die offizielle Baufertigstellung vor. „Die Erhaltung unserer Straßen und Brücken hört nicht immer am Straßenrand auf, so wie hier in Hörmanns, wo wir durch die Sanierung der rund 80 Meter langen Stützmauer maßgeblich zur Aufrechterhaltung der Sicherheit beitragen können“, sagte Landesrat Schleritzko.

Im Zuge einer Überprüfung wurden erhebliche Schäden im Bereich der Absturzsicherung, der Oberflächenentwässerung und der Mauer festgestellt. Aus diesen Gründen hat sich der NÖ Straßendienst entschlossen, eine entsprechende Sanierung durchzuführen. Mit Kosten von 160.000 Euro, die zur Gänze auf das Land Niederösterreich entfallen, wurde zum einen das alte, schadhafte Geländer entfernt und zum anderen das neue Geländer als Absturzsicherung in einer Höhe von einem Meter hergestellt. Die Endbeschichtung des Geländers erfolgt im Frühjahr 2023. Abschließend wird noch im kommenden Jahr die Ver fugungen des Steinmauerwerks durch die Straßenmeisterei Schrems neu hergestellt. Die Bauarbeiten führte die Firma Leyrer & Graf aus Gmünd in einer Bauzeit von sechs Wochen durch.

Nähere Informationen beim Amt der NÖ Landesregierung, NÖ Straßendienst, Gerhard Fichtinger, Telefon 02742/9005-60141, E-Mail gerhard.fichtinger@noel.gv.at